

Die Johannes-Diakonie Mosbach

Die Johannes-Diakonie Mosbach wurde 1880 gegründet und ist damit eine der ältesten Einrichtungen für Menschen mit Behinderungen in Süddeutschland. Heute sind rund 3.000 Mitarbeitende an zahlreichen Standorten in ganz Baden-Württemberg für Menschen mit Behinderungen und vergleichbarem Unterstützungsbedarf tätig.

Die Johannes-Diakonie Mosbach ist Trägerin von Wohnheimen und Wohnstätten, Offenen Hilfen, Werkstätten, Gesundheitseinrichtungen und -diensten, Schulen und Integrationsklassen, Schulkindergärten und einem Berufsbildungswerk.

Unsere passgenauen Assistenz- und Dienstleistungsangebote richten wir am individuellen Hilfebedarf des Menschen aus. Wir verorten diese Angebote zunehmend kleinräumig und dezentral sowie gemeinde- und wohnortnah vornehmlich in badischen Städten und Gemeinden. Damit leisten wir einen Beitrag zur größtmöglichen Entfaltung von Selbstbestimmung und Eigenkompetenz bei Menschen mit Behinderung und zu einem immer selbstverständlicheren Miteinander von Menschen mit und ohne Behinderung.

Die Johannes-Diakonie Mosbach ist eine Körperschaft des Öffentlichen Rechts und Mitglied des Diakonischen Werkes Baden.

Johannes-Diakonie Mosbach

Neckarburkener Straße 2-4
74821 Mosbach
Tel.: 06261/88-0
Fax: 06261/88-660
E-Mail: info@johannes-diakonie.de
Internet: www.johannes-diakonie.de

Fotos: Johannes-Diakonie Mosbach

Wo bewerben Sie sich?

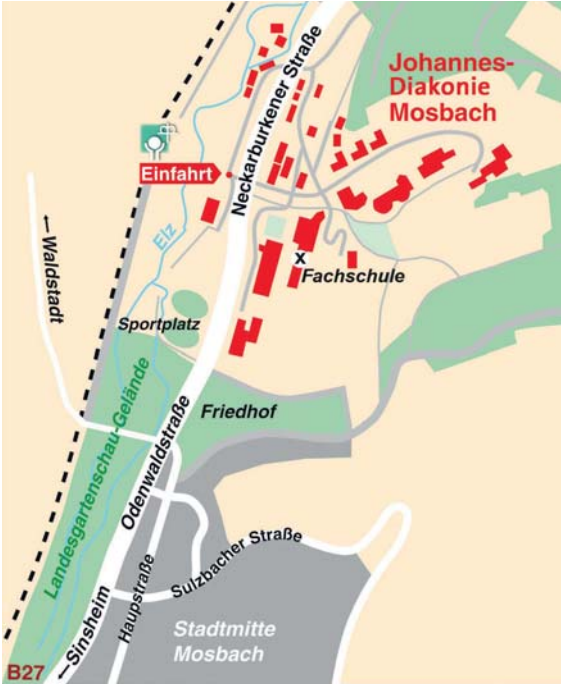
Johannes-Diakonie Mosbach
Fachschule für Sozialwesen
Neckarburkener Straße 2-4
74821 Mosbach

Tel. Sekretariat: 06261/88-862
Fax Sekretariat: 06261/88-859
E-Mail: Fachschule@johannes-diakonie.de
Web: www.johannes-diakonie.de
Weitere Informationen erhalten Sie auf Anfrage.

Schulleitung

Rudolf Link, Tel. 06261/88-706
Birgit Thoma, Tel. 06261/88-860
Elke Bieber, Tel. 06261/88-861

Der Weg zu uns



Johannes-Diakonie Mosbach

Fachschule für Sozialwesen

Fachrichtung Heilerziehungspflege

- Berufskolleg -



www.johannes-diakonie.de

Heilerziehungspflege
Informationen zur Ausbildung



März 2011

Menschen mit Behinderung in ihrem Lebensalltag begleiten, pflegen und fördern

Zu den Heilerziehungsberufen in der Behindertenhilfe gehören insbesondere Heilerziehungspfleger und Heilerziehungshelfer.

Diese Berufe beinhalten eine Doppelqualifikation im sozialpädagogischen und sozialpflegerischen Bereich. Das heißt, die Besonderheit liegt in der ganzheitlichen Sichtweise, die pflegerische und pädagogische Komponenten vereint.

Die Menschen mit Behinderung stehen mit ihrer biographischen Ausprägung und Persönlichkeit bei der Ausübung dieses Berufes im Mittelpunkt aller Bemühungen.

Unter Beachtung der unveräußerlichen und prinzipiellen Selbstbestimmung eines jeden Menschen übernimmt der Heilerziehungspfleger in Selbstständigkeit und Eigenverantwortung die Aufgaben:

- ▣ Assistenz (Beratung, Begleitung, Pflege, Versorgung)
- ▣ Bildung und Erziehung
- ▣ Unterstützung / Alltagsmanagement

Welche Ziele verfolgt die Ausbildung?

- ▣ Die Entwicklung fachlicher, methodischer und sozialer Kompetenzen.
- ▣ Eine ganzheitliche Sichtweise auf der Grundlage von Normalisierung und Selbstbestimmung mit dem Ziel der Teilhabe am Leben in der Gesellschaft.

Heilerziehungspflege

Wie werde ich Heilerziehungspflegerin / Heilerziehungspfleger?

Voraussetzungen sind:

- ▣ ein mittlerer Schulabschluss oder ein als gleichwertig anerkannter Bildungsstand (mittlere Reife, Fachschulreife) und
- ▣ ein begleitetes einjähriges Praktikum in einem sozialen oder pflegerischen Bereich der Johannes-Diakonie Mosbach oder einer entsprechenden anderen Einrichtung
- ▣ gesundheitliche Eignung
- ▣ ausreichende Deutschkenntnisse

Dauer der Ausbildung

Die Fachschulausbildung dauert 3 Jahre und umfasst 2.000 Stunden Unterricht (14 Blockwochen im Jahr) und 1.600 Stunden fachpraktische Ausbildung auf der Basis von Rahmenplänen.

Theoretische und fachpraktische Ausbildung erfolgen im Wechsel, d.h. nach einer Blockwoche in der Fachschule erfolgt ein zwei- bis dreiwöchiger Einsatz in der Praxisstelle.

Darüber hinaus ist auch eine einjährige Anschlussausbildung an der Berufsfachschule der Johannes Seniorendienste in Mosbach und somit die **Doppelqualifikation Heilerziehungspflege und Altenpflege** mit staatlicher Anerkennung (HEP-AP) möglich.

Die schulische Ausbildung beginnt jeweils im September. Bewerbungen sind ganzjährig möglich.

Tätigkeitsfelder

- ▣ Ambulante Dienste (Frühförderung, Familienentlastende Dienste - FED -, Pflegedienste für Menschen mit Behinderung, ambulante Wohnformen)
- ▣ Beratungsdienste
- ▣ Frühfördereinrichtungen
- ▣ Regel-, Sonder- und integrierte Kindertagesstätten
- ▣ Schulen für Menschen mit Behinderung
- ▣ Berufsbildungs- / Berufsförderungswerke
- ▣ Erwachsenenbildungsstätten
- ▣ Werkstätten für Menschen mit Behinderung (WfbM)
- ▣ Förderstätten
- ▣ Freizeitstätten
- ▣ Heilpädagogische Einrichtungen der Kinder- und Jugendhilfe
- ▣ Wohngemeinschaften
- ▣ Wohnheime
- ▣ Lebensgemeinschaften (Orte zum Leben)
- ▣ Fachkrankenhäuser
- ▣ Psychiatrische Krankenhäuser/ Zentren für Psychiatrie
- ▣ Rehabilitationseinrichtungen
- ▣ medizinische Ambulanzen

